

Landwirtschaft zum Anfassen

Ein Tag voller Erlebnisse für die ganze Familie

Für die Personen, die einmal einen Blick hinter die Kulissen werfen und sich über zeitgemäße Landwirtschaft informieren wollen, bietet sich dazu am kommenden Sonntag, dem 10. Juli, die beste Gelegenheit, findet doch in Reimberg (Préizerdaul) die nunmehr 28. Auflage des von dem „Service Jeunesse - Lëtzebuurger Bauerejugend“ der „Centrale paysanne luxembourgeoise“ organisierte „Dag um Bauerenhaff“ statt.

Reimberg (auf Luxemburgisch Rëmmereg) ist der Geburtsort von Dr. Michel Lucius, dem Vater der Luxemburger Geologie. Sein auf Initiative vom „Institut Géologique Michel Lucius“ in Zusammenarbeit mit dem nationalen „Service des Sites et Monuments“ renovierte Geburtshaus ist den ganzen Tag über zu besichtigen.

Ab 10 Uhr sind es die vier Betriebe Bormann (Ardener Zuchtperde), Jansen (Fleischvieh), Schrenger und Schroeder (beide Milchvieh), die die Türen ihrer Bauernhöfe für die interessierten Besucher öffnen und es somit ermöglichen, einen einzigartigen Blick in einen landwirtschaftlichen Betrieb zu werfen, dies um zu sehen, wie ein solcher Bauernbetrieb, in dem hochwertige Lebensmittel produziert werden, heutzutage überhaupt funktioniert. Zudem besteht in diesem Jahr zum ersten Mal die Möglichkeit, in zwei Betrieben insgesamt drei Melkrobotern beim „Arbeiten“ zuzusehen.

Neben zahlreichen Informationsständen betreffend die Landwirtschaft, Animationen, Verkostungen vor Ort sowie Ausstellungen von verschiedenen Fleischviehrassen, Kleintieren, Pferden, Oldtimer-Traktoren usw. erwartet die Besu-



Am Sonntag haben die Besucher die Gelegenheit, einen einzigartigen Blick in einen landwirtschaftlichen Betrieb zu werfen. (FOTO: CHRISTIAN MOHR)

cher den ganzen Tag über ein gut gefülltes Rahmenprogramm mit viel Unterhaltung für Klein und Groß. Die Vorführung von „Holzhäckselarbeiten“ sowie das Arbeiten mit alten landwirtschaftlichen Maschinen dürfte nicht bloß die Väter interessieren. Für die jungen Besucher besteht den ganzen Tag über die Möglichkeit, an einem Malwettbewerb zum Thema „Bauernhof“ teilzunehmen, bei dem interessante Preise locken. Zudem wären da noch Eselreiten, „Face Painting“, eine Hüpfburg und vieles mehr.

Ein „Cortège“ mit alten Traktoren durch den „Préizerdaul“ sowie mehrere Konzerte an verschiedenen Orten der Musikgesellschaften aus Colmar-Berg, Saeul, Pré-

izerdaul und Vianden sowie musikalische Unterhaltung mit „Käpt'n Änder a säi Matrous K-1000“ runden das Programm ab.

Der offizielle Teil mit Ansprachen von Landwirtschaftsminister Romain Schneider sowie dem Bürgermeister der Gemeinde Préizerdaul, Fernand Heyart, findet um 15 Uhr statt. Die Anfahrt nach Reimberg sowie die Parkplätze sind aus allen Richtungen kommend ausgeschildert. Es besteht zudem die Möglichkeit, von den Parkplätzen aus gemütlich mit einer „Oldtimer-Navette“ die Bauernhöfe zu besuchen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. (ArWa)